



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 13.03.2013

Niederschrift

13: Ortsbeiratssitzung Raibach vom 07.03.2013

Anwesend:

Ortsvorsteherin

Frau Claudia Harms

Ortsbeiratsmitglied

Frau Heike Jäger

Herr Matthias Kreh

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Stadtrat

Herr Alois Macht

Stadtverordneter

Herr Oliver Schröbel

Ausländerbeirat

Frau Sandra Machado Freitas Pereira

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Herr Stefan Kern

Frau Daniela Stoeckel

entschuldigt

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Stadträtin

Frau Renate Filip

Frau Ursula Münch

Stadtrat

Herr Wilhelm Adams
Herr Dr. Klaus Dummel
Herr Horst Engelhardt
Herr Richard Fikar
Herr Reinhold Ritter

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Tagesordnung:

13: Ortsbeiratssitzung Raibach am 07.03.2013

1. Bericht des Magistrats
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Stellungnahme des OB zum Haushaltsplan 2013
4. Rückblick Sonderforum „Windenergie“ - Vorausschau Energieforum April 2013
5. Jugendarbeit in Raibach – Vorstellung eines Konzeptes von Sascha Edelmann und Karin Kessler-Fischer
6. Anregungen und Mitteilungen

Ortsvorsteherin Harms eröffnet die 13. Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Gegen das Protokoll der 12. Sitzung vom 29.11.2012 liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 5 der Tagesordnung muss leider Krankheitsbedingt ausfallen und wird verschoben.

Zu TOP 1 Bericht des Magistrats

Frau Harms begrüßt die Anwesenden und gibt das Wort an Herrn Macht und Herr Kerkau weiter.

- Herr Macht berichtet das es zu Raibach selbst nichts neues gibt
- Der neue Energieliefervertrag soll zum 1.1.2014 laufen.
- Im Rittersaal im Pfälzer Schloss besteht aufgrund der geänderten Oberflächen von Decke und Boden ein akustisches Problem.
- Beim Thema Breitbandversorgung geht es mit dem Zweckverband voran. Das Thema ist in Raibach teilweise von großer Bedeutung.

Zu TOP 2 Bericht der Ortsvorsteherin

Frau Harms berichtet anschließend über:

* Der Telekomschaden Ende Dezember hat in Raibach teilweise für großen Ärger gesorgt.

* Die Kabelarbeiten im Raibacher Tal ist eine Maßnahme der VNB. Die Motivation der Maßnahme diene alleine der Erdverlegung von bisher als Oberleitung dienender Leitungen. Eine Erhöhung der Leistung ist nicht vorgesehen. Herr Schröbel bittet darum zu klären ob ein Leerrohr mitverlegt wurde. * Die Straßenabspernung am Christbaumschmücken vorm 1. Advent hatte nicht funktioniert obwohl eine Bestätigung vorlag. Der Grund war eine Verkettung unglücklicher Umstände beim Baubetriebshof.

* Der Seniorennachmittag hatte das Budget im Verhältnis zu anderen Stadtteilen am höchsten überzogen. Dies lag unter anderem an Bauhofkosten zum Geschirrttransport. **Es wird beauftragt einen Geschirrwagen zu kaufen. Angebot aus dem Gastrogroßbedarf liegt dem Protokoll bei.**

* Der Grenzgang am 20.01.2013 war ein voller Erfolg. Ebenso das anschließende Jahreszeitenkaffee im Schützenhaus.

* Das Dorflädchen im Unterdorf wird demnächst schließen.

* Der Prüfantrag zu Baumbestattungen auf unserem Friedhof wurde noch nicht beantwortet.

* Im Schützenrain wurden Steine in den Grünstreifen gelegt. Es wird gebeten den Grenzverlauf genau zu klären und diese gegebenenfalls zu beseitigen (Bild liegt dem Protokoll bei). Aus der Jagdgenossenschaft wurde angeboten den Weg herzurichten.

Zu TOP 3 Stellungnahme des OB zum Haushaltsplan 2013

- Herr Macht stellt Auszüge aus dem HH-Plan vor. Für die Sanierung der Halle stehen 50.000,- € zur Verfügung. Die Finanzlage der Stadt ist entsprechend bekannt. Erhöhung der Grundsteuer ist vorgesehen und wird ein durchschnittliches Einfamilienhaus mit etwa 50,- € pro Jahr belasten. Der Haushalt wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.
- Der Haushalt wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 4 Rückblick Sonderforum „Windenergie“ - Vorausschau Energieforum April 2013

- Das Sonderforum Energie lief vernünftig, ernsthaft und weitgehend sachlich.
- Es wird festgestellt, dass mit den Vorschlägen der Planer die wesentlichen Forderungen aus dem Raibacher Windforum vom Oktober eingehalten werden könnten. Vor allem betrifft dies die

Forderungen nach einer Verschonung von Waldflächen und einem gewissen Abstand zur Ortslage. Außerdem gab es die Forderung sich entsprechend an der Energiewende zu beteiligen.

- Die Teilräume 1 und 3 werden grundsätzlich abgelehnt.
- Der Teilraum 2 an der Landesstraße nach Dorndiel wird befürwortet da von der Straße aus erschließbar und die 4 wesentlichen Forderungen der Raibacher Bürger weitgehend Berücksichtigung finden. Es wird gefordert einen Schutzraum um das Rödelshäuschen zu definieren, damit das Wald- und Erholungsgebiet in diesem Bereich geschützt bleibt. Stattdessen sollen die Windkraftflächen möglichst nah an der L 3413 in einem Mindestabstand von 1200m zu Raibach bestimmt werden. **Dort wo die Windkraftflächen von der L3413 her erschlossen werden, sollte eine asphaltierter Parkplatz und entsprechende Zufahrt entstehen, dies als Lehre aus dem Bau der jüngsten Anlagen.**
- Für Teilraum 4 kann es nur eine Zustimmung aus dem Ortsbeirat geben, wenn möglichst wenig hochwertiger Wald betroffen ist.
- Gegen Teilraum 7 bestehen keine Bedenken, wenn dadurch die Gesamtzahl der WKA im Teilraum 2 und 4 reduziert werden kann.
- Die Festlegungen erfolgen einstimmig.

Zu TOP 5 Jugendarbeit in Raibach – Vorstellung eines Konzeptes von Sascha Edlmann und Karin Kessler-Fischer

Entfällt und wird verschoben auf die nächste Ortsbeiratssitzung.

Zu TOP 6 Anregungen und Mitteilungen

- Es wird kurzfristig um Information gebeten inwieweit die Räumlichkeiten der alten Schule für die Jugendarbeit genutzt werden können. Ein Konzept hierzu wird in der nächsten Sitzung vorgestellt.
- Der Ausländerbeirat führt eine Veranstaltung mit dem Titel „Medien – Gewalt – Jugendschutz“ am 20.03. um 19h in der Stadthalle durch.
- Es wird angeregt im Bereich Unterdorf 23 in der Tempo-30-Zone

eine Geschwindigkeitsmessung durchzuführen. Dies sollte in der Berufsverkehrszeit morgens (6-9 Uhr) durchgeführt werden. Abends (16.00-19 Uhr) im Berufsverkehr sollte eine Messung im Bereich Unterdorf 60 durchgeführt werden.

- Auf Höhe Weißdornweg bis Unterdorf 24 ist die Entwässerungsrinne abgängig. Bei entsprechender Witterung spritzt Wasser an die Häuser. Hier bedarf es kurzfristig um Korrektur.
- Es besteht die Einladung von Herrn Pentz MdL nach Wiesbaden zu kommen.
- **Es wird angeregt zu prüfen ob auf das VZ 267 an der Ecke Oberdorf / Wacholderweg verzichtet werden kann.**

Der Termin für die nächste Sitzung wird auf Donnerstag den 04.04.2013 um 20:00 Uhr festgelegt.

Frau Harms schließt die Sitzung um 21:45 Uhr.

gez.: Claudia Harms
Orstvorsteherin

gez.: Matthias Kreh
Schriftführer

F.d.R.d.A.

Doreen Zeller

Parlamentarisches Büro